



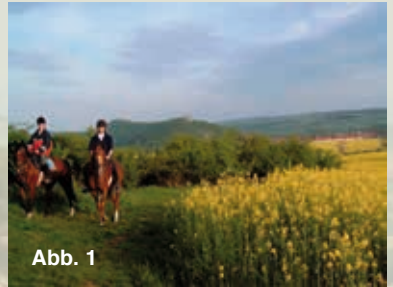
Herzlich Willkommen!



Vergnügenswert

Das Thüringer Burgenland Drei Gleichen liegt unmittelbar vor den Höhenzügen des Thüringer Waldes. Diese einzigartige Region ist charakterisiert durch eine Vielzahl von seltenen Naturschönheiten in Flora und Fauna, geologischen Besonderheiten sowie kulturellen Sehenswürdigkeiten, die im Laufe einer ereignisreichen Geschichte entstanden sind.

Bei uns können Sie in alten Gemäuern romantischen Geschichten nachspüren, Natur pur genießen, den Körper sportlich fordern (Abb. 1), den Geist inspirieren und Ihre Seele baumeln lassen. Für das leibliche Wohl und die gemütliche Unterkunft in allen Kategorien ist bestens gesorgt und unsere Thüringer Küche verwöhnt auch den anspruchsvollen Gourmet.



Das Drei Gleichen-Gebiet können Sie auf vielfältigen Wegen per Rad, per Ross oder per pedes erkunden:

- Radfernweg Thüringer Städteketten
- Bach-Rad-Erlebnisroute
- Graf-Gleichen-Weg
- Gustav-Freytag-Weg
- Otto-Knöpfer-Weg
- 5 GeoRouten (siehe Rückseite des Flyers)

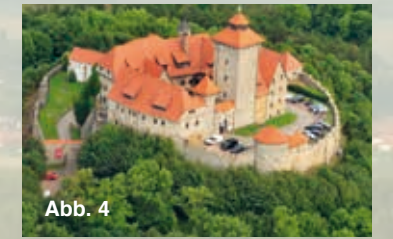


Wissenswert

Wahrzeichen unserer Region sind die sagenumwobenen **Drei Gleichen**. In einer Mainacht Mitte des 13. Jhds. sollen die Burgen durch Blitzschlag gleichzeitig in Brand geraten sein und das Umland wie drei lodernde Fackeln erhellt haben.

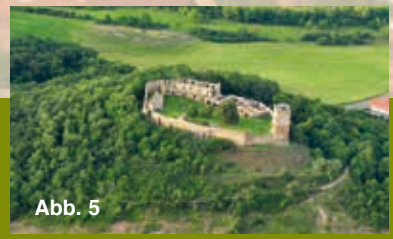


Mühlburg (Abb. 2 und 3): erstgenannt 704 und damit die älteste Buranlage im Drei Gleichen-Gebiet mit Resten der Radegundiskapelle und liebevoll gestalteten Museums-räumlichkeiten mit wechselnden Ausstellungen (geöffnet März bis Oktober)



Veste Wachsenburg (Abb. 4): Grundsteinlegung um 936 durch Abt Meingoth, zugehörig der Klosterabtei Hersfeld; vollständig erhaltene Buranlage mit Hotel, Restaurant, Museum und Hochzeitskapelle (ganzjährig geöffnet)

Burg Gleichen (Abb. 5): erste urkundliche Erwähnung um 1089; bekannt durch die Sage vom zweibeweibten Graf von Gleichen; ständige naturkundliche Ausstellung über Flora, Fauna, Boden & Geologie (ganzjährig geöffnet)



Erkundenswert

Bach-Stammort Wechmar

Einfache Musikanten und Spielleute begründeten den heutigen Weltruhm von Johann Sebastian Bach. In Wechmar, der Wiege der Musikerfamilie Bach, finden Sie im historischen Ortskern originale Wirkungsstätten der Vorfahren von Johann Sebastian Bach, u.a. das Bach-Stammhaus (Abb. 6) und die Veit-Bach-Mühle.



Ihren Besuch erwarten ebenso Sankt Viti, die größte Dorfkirche Thüringens, und das Landhaus Studnitz mit herrlichem Rokokosaal, um 1700 erbaut.

Menantes-Ort Wanderleben

Der Dichter Christian Friedrich Hunold (Pseudonym Menantes) wurde 1680 in Wanderleben geboren. Er gehört zu den bedeutendsten Autoren von deutschsprachigen Liebesromanen des Spätbarock. Außerdem war er ein bemerkenswerter Satiriker und schrieb Gedichte, die u.a. durch Johann Sebastian Bach und Georg Philipp Telemann vertont wurden. In der Menantes-Literatur-Gedenkstätte befindet sich eine sehenswerte Ausstellung zu Leben und Werk dieses interessanten Autors.

Eine Besonderheit ist der mittelalterliche Wohnturm (Abb. 7). Er war Sitz eines Adelsgeschlechtes aus dem 13. Jhd. und wurde erst 1985 wieder entdeckt. Ein Wohnturm ist die kleinste Form einer Burg. Sehenswert sind außerdem die Sankt Petri-Kirche mit einer Schröder-Orgel und die Steinkreuz in der Nähe des Freudenthals (Abb. 11).



Sehenswert

Schwabhausen

- Trinitatiskirche, Altar mit Triptychon
- Rekonstruktion eines Vereinshauses in Anlehnung an ein Langhaus aus der Bandkeramiker-Zeit (Abb. 8) mit Steinpark und GeoInfozentrum
- große Motocross-Strecke



Günthersleben

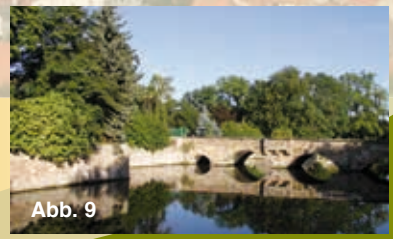
- Sankt Petri Kirche
- Gelände der ehemaligen Wasserburg mit GeoInfozentrum und Ausstellung zur Regionalgeschichte (Abb. 9 u. 18) (telefon. Voranmeldung: 036256-22846)

Mühlberg (einer der ältesten Orte Thüringens)

- mit gepflegtem historischen Ortskern
- Barockkirche Sankt Lukas mit Radegundis-Gedächtniskapelle
- Öl- und Graupenmühle
- Karstquelle „Mühlberger Spring“
- GeoInfozentrum Kulturscheune mit Ausstellung zur Trias und zur Mühlberger Forscherpersönlichkeit Prof. Hermann Müller
- Golfplatz (18-Loch-Anlage) am Gut Ringhofen
- Campingplatz Drei Gleichen

Seebergen

- Sankt Georg Kirche mit Hesse-Orgel
- Hermann-Löns-Denkmal
- Geotop Bergbeule



- historischer Wasserleitungsstollen

Grabsleben

- Sankt Magdalenen Kirche
- Informationspunkt Wächsbrennen am Jacobsweg

Cobstädt

- Evang.-luth. Kirche
- Lebensgut Cobstädt mit Schaugarten

Großbrettbach

- Sankt Gotthard Kirche
- Flächennaturdenkmal „Erdfälle am Geierhügel“

Sülzenbrücken

- Sankt Wigberti Kirche
- Geotop Salzquelle

Haarhausen

- Sankt Nicolaus Kirche
- Geotop Schottergrube
- archäologisches Experimentiergelände

Bittstädt

- Ägidienkirche: Sie hat romanischen Ursprung und ist eine der ältesten Kirchen der Region.

Holzhausen

- Dreifaltigkeitskirche
- Otto-Knöpfer-Haus (Abb. 10)
- 1. Deutsches Bratwurstmuseum



Röhrensee

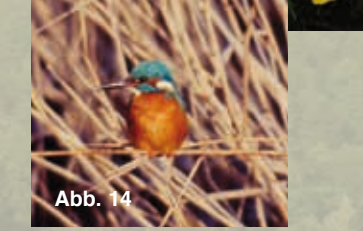
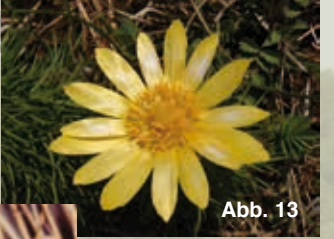
- Sankt Nikolai Kirche



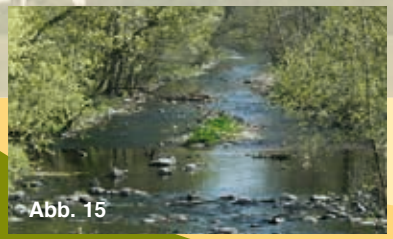
Erlebnenswert

Das Wandern im Thüringer Burgenland Drei Gleichen mit seinen Naturschutzgebieten ist ein ganz besonderer Genuss!

An den Nordhängen der Berge sind Sie in schattigen Wäldern mit angenehmen Ruheplätzen unterwegs. Hier haben Hirschkäfer (Abb. 12), Uhu und Fledermaus ihre Heimat. Auf den **Badlands** (Erklärung siehe Rückseite) an den Südhängen finden Sie artenreiche Trocken- und Halbtrockenrasen, die Lebensraum für geschützte Tierarten, z.B. Zauneidechse und Erdbock, sind.



Erfreuen Sie sich am fröhlichen Vogelgezwitscher des Eisvogels (Abb. 14), an bunten Streuobstwiesen und vor allem genießen Sie die Vielfalt seltener Pflanzen, darunter das bekannte Adonisröschen (Abb. 13) und zahlreiche Orchideen.



Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:

Touristinformation und GeoInfozentrum Kulturscheune - OT Mühlberg

Thomas-Müntzer-Str. 4
99869 Drei Gleichen
Tel./Fax: 036256-22846

Email: touristinfo@drei-gleichen.de
Öffnungszeiten: Mi-So
von April bis Oktober 10-17 Uhr
von November bis März 10-16 Uhr
www.drei-gleichen.de

Impressum:

Regionaler Förderverein
Thüringer Burgenland – Drei Gleichen e.V.
Vorsitzender: Jens Leffler

Autoren:

Wolfgang Schröter, Eva Kochlett, Volker Felsberg,
Nancy Schröter, Stephan Brauner, Sylvia Reyer-Rohde
Gestaltung: Antje Raßloff

Fotos:

Nationaler GeoPark Thüringen Inselberg - Drei Gleichen
(K. Fohler, S. Brauner, N. Schröter, P. Rohde),
Kulturscheune Mühlberg,
Roland Bellstedt (Abb. 13,14), Klaus Bogon (Abb. 12),
Jürgen Schneider (Abb. 3,4,5)

Übersichtskarte: © mr-kartographie Gotha
[mr-kartographie](http://mr-kartographie.de)

GeoPark-Managementbüro:
e.t.a. Sachverständigenbüro Reyer
Haarbergstraße 37, 99097 Erfurt
Tel.: 0361-4229000, Fax.: 0361-4229005
Email: info@eta-reyer.de

3. Auflage, Jan. 2019
Alle Angaben vorbehaltlich Satz- und Druckfehler
ohne Gewähr.

www.thueringer-geopark.de

The leaflet is also available in English.





Auf den Spuren von Pangäa im Nationalen GeoPark Thüringen Inselfberg - Drei Gleichen

Im Drei Gleichen-Gebiet des Geoparks gibt es insgesamt 5 GeoRouten, die Sie erkunden können:

Panoramaroute GeoRoute 2

Was es mit den leuchtenden Tonsteinen auf sich hat und wie man Alaun hier herstellte, erfahren Sie auf der Panoramaroute. Außerdem bietet der Weg faszinierende Ausblicke in die Drei Gleichen-Region.

Kategorie: thematische Wanderroute
 Schwierigkeitsgrad: leicht - mittel
 Länge der GeoRoute: ca. 17 km
 Sehenswürdigkeiten: 19

Burgenroute GeoRoute 3

Auf dieser Wanderung können Sie nicht nur von den drei Burgen weit in die Landschaft blicken, sondern auch tief in die Erde: Wie sah es vor 240 Mio. Jahren im Gebiet der Drei Gleichen aus?

Kategorie: thematische Wanderroute
 Schwierigkeitsgrad: leicht - mittel
 Länge der GeoRoute: ca. 30 km
 Sehenswürdigkeiten: 27

Apfelstädt-Jacobsweg-Route GeoRoute 4

Neben alten Pilgerstätten des Jacobsweges gibt es Erdfälle, Quellen und die Flusslandschaft der Apfelstädt (Abb. 15 u. 16) mit ihrer vielfältigen Lebewelt zu erkunden.

Kategorie: thematische Radwanderroute
 Schwierigkeitsgrad: leicht
 Länge: ca. 33 km
 Sehenswürdigkeiten: 22



Abb. 16

Seebergroute GeoRoute 5

Diese Wanderung führt von Gotha quer über den Seeberg, der mit Steinbrüchen geradezu durchlöchert ist, bis nach Günthersleben-Wechmar.

Kategorie: thematische Wanderroute (auch als Radwanderroute nutzbar)
 Schwierigkeitsgrad: leicht - mittel
 Länge der GeoRoute: ca. 32 km
 Sehenswürdigkeiten: 19

Geo- und Genussweg „Vom Bier zur Bratwurst“ GeoRoute 17

Welche Bedeutung der gute Ackerboden der Region für die Entwicklung der Kulturlandschaft und ihrer kulinarischen Traditionen hat, erfahren Sie auf diesem Wanderweg zwischen Arnstadt und Holzhausen. An den einzelnen Stationen erwarten Sie attraktive künstlerische Skulpturen, plastische Bodenprofile und ein Audioguide (Abb. 17).

Kategorie: thematische Wanderroute
 Schwierigkeitsgrad: leicht - mittel
 Länge: ca. 16 km
 Erlebnisstandorte: 15

Mehr Infos: www.vom-bier-zur-bratwurst.de

Zu jeder GeoRoute ist ein separates Falblatt mit detaillierter Routenbeschreibung erschienen. Erhältlich ist es im GeoInfozentrum Kulturscheune Mühlberg.

Wir laden Sie ein, sich von einem unserer GeoPark-Führer auf Ihrer Tour begleiten zu lassen. Informieren Sie sich über die aktuellen Angebote in den GeoInfozentren.

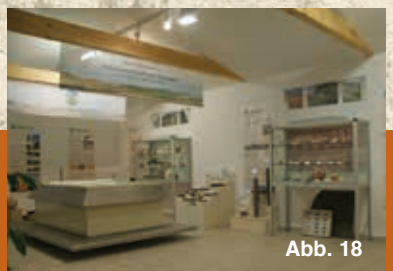


Abb. 18

